

15 Jahre Pause zwischen DM-Titel zwei und drei

10.07.2009

BMX: Starkes Comeback von Dennis Hüttenhoff



Deutscher Meister | FOTO: TONN

Bielefeld (het). Ein Blick zurück: Vor 15 Jahren glänzte in Bielefeld ein junger Mann auf dem BMX-Rad. Dennis Hüttenhoff (damals 15 Jahre alt) holte im Zugvogel-Trikot zwei Jahre hintereinander den Titel eines Deutschen Jugendmeisters. Dann wurde es dunkel auf dem Bildschirm, das Interesse am Radsport beim jungen Hüttenhoff war erloschen.

Doch jetzt, am vergangenen Sonntag, bei den Deutschen BMX-Meisterschaften in Plessa, tauchte Hüttenhoff wieder auf. In der Klasse 30+ schockte der nun 31-Jährige die Konkurrenz und fuhr nach drei Vorläufen und dem Halbfinale im Endlauf einen klaren Sieg heraus. "Den Start habe ich ein wenig versaut, aber dann lief es richtig gut", freute sich der Rückkehrer über den unerwarteten Erfolg.

"Vater des Comebacks" ist Kai Schugk. Im Herbst hatte der Herforder BMX-Fahrertrainer, der in Bielefeld fantastische Nachwuchsarbeit leistet, bei Dennis Hüttenhoff angerufen und ihn aufgefordert, wieder mitzumachen. Gefragt, getan! Seit einem guten halben Jahr trainiert Hüttenhoff auf dem BMX-Gelände hinter der Radrennbahn - dass er mit nur einmal Training in der Woche auskommt, spricht für seine Klasse. "Viel Oberschenkel, viel Kraft und ein gutes Steuervermögen sind auf den anspruchsvollen Bahnen wichtig", beschreibt der nun dreimalige Deutsche Meister, was ein BMX-Rennfahrer mitbringen muss.

Wichtig ist natürlich auch ein ausgeglichenes Umfeld. Das scheint bei Dennis Hüttenhoff perfekt zu sein. Der Account-Manager kann sich auf seine Lebensgefährtin Nicole, die ihn oft zu den Rennen begleitet, verlassen - und auf den kleinen Zoo zu Hause auch. Zwei Katzen und zwei Hunde gehören fest zur Familie.

"Zur EM nach Dänemark kann ich leider nicht fahren. Da gehen andere Termine vor", sagt Hüttenhoff, der mit einer EMQualifikation überhaupt nicht gerechnet hatte. Vielleicht ist sein Entdecker Kai Schugk ganz froh darüber, schließlich wurde er von seinem Schützling bei der DM auf die zweite Position verwiesen. "Ich glaube aber nicht, dass sich Kai ärgert, mich reaktiviert zu haben", lacht Hüttenhoff: Der Doppelsieg wurde in Plessa gebührend gefeiert.

Eine weitere DM-Medaille eroberte der 20-jährige Nachwuchsfahrer Hannes Wilmsmeyer. Der engagierte BMX-Fachwart freute sich über Platz drei in der Kategorie 19+. Der derzeit schnellste Bielefelder BMX-Rennfahrer, Richard Preuker, verpasste dagegen denkbar knapp das Finale der besten acht Fahrer in der Top-Kategorie "Elite-Männer".

Dokumenten Information

Copyright © Neue Westfälische 2009
Dokument erstellt am 09.07.2009 um 17:00:24 Uhr
Letzte Änderung am 09.07.2009 um 21:44:33 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/sport/lokalsport/sport_bielefeld/lokalsport_bielefeld/?em_cnt=3023739&em_loc=491